



Antragsteller:	Frauenberatungsstelle und Eß-o-Eß, Katharina Erritt Kurt-Schuhmacher-Platz 5, 24109 Kiel
Gesellschaftszweck / Vereinszweck:	Psychosoziale Einzelberatung
Kurztitel des Projektes:	Ein Koch- und Orientierungskurs für werdende und junge Mütter
Ausführliche Projektbeschreibung:	<p>Mettenhof ist einer der sozialen Brennpunkte Kiels. Wir haben in den letzten Jahren festgestellt, dass immer mehr Schwangere und junge Mütter zu wenig Kenntnisse über gesunde Ernährung und Nachhaltigkeit haben. Das Kochen von gesunden Gerichten rückt immer mehr in den Hintergrund. Besonders in der Schwangerschaft und Stillzeit, sowie bei der Ernährung von Kleinkindern zeigen sich dadurch Defizite auf. Es kommt gehäuft zu Karies und Übergewicht im Kleinkindalter. Dieses „Nicht“-Wissen wird an ihre Kinder weitergeben. Um diesem Trend entgegenzuwirken, wollen wir in Mettenhof das Präventionsprojekt „Ein Löffelchen für Mama“ starten.</p> <p>Junge und werdende Mütter lernen mehr über gesunde Ernährung und Zubereitung von Speisen während der Schwangerschaft, für Säuglinge und Kleinkinder. Dies soll anhand von Koch- und Informationsveranstaltungen in der Frauenberatungsstelle stattfinden.</p> <p>Jeweils 6-8 Frauen können zu einem Treffen kommen (es wird <u>keine</u> geschlossene Gruppe sein) und erfahren etwas über gesunde und ausgewogene Ernährung in und nach der Schwangerschaft z.B. zum Thema Eisenmangel, Ernährung beim Stillen, Ernährung von Säuglingen und Kleinkindern. Im Anschluss wird zusammen ein Beispielgericht zu dem jeweiligen Thema gekocht. (Folsäure- und Eisenhaltige Speisen für die Schwangerschaft, verschiedene selbstgemachte Breie für das Kleinkind usw.)</p> <p>Neben dem Thema Schwangeren- und Säuglingsnahrung können vorab auch immer andere wichtige Themen mit den Frauen besprochen werden, wie zum Beispiel: Anmeldungen für Hebamme, Vorbereitungskurse, die Wichtigkeit von Rückbildungskursen, Ausfüllen von Anträgen nach der Schwangerschaft und vieles mehr.</p> <p>Für die Inputs am Anfang wird die Kollegin aus der Schwangerenberatung verschiedene Informationen vorbereiten oder gegebenenfalls Referentinnen aus verschiedenen sozialen Einrichtungen und Institutionen (Elternberatung, Hebammen, Frühe Hilfen) aus dem Stadtteil und Kiel einladen.</p> <p>Die werdenden und jungen Mütter können mit ihren Fragen und Problemen zu den Treffen kommen und lernen im Anschluss etwas über gesunde, nachhaltige und präventive Ernährung für sich und ihren Nachwuchs.</p> <p>Durchgeführt werden die Treffen durch eine Kollegin aus der Frauenberatungsstelle. Sie ist Ökotrophologin und Pädagogin und arbeitet im Bereich der Schwangerenberatung und in der Beratung für Alleinerziehende.</p> <p>Außerdem wird eine Honorarkraft für die Betreuung von mitgebrachten Kindern sowie für die Vor- und Nachbereitung der Treffen benötigt. Durch eine Honorarkraft soll auch alleinerziehenden Müttern und denen ohne Betreuung durch Kitas, die Möglichkeit geboten werden, am Projekt teilzunehmen. Für jedes Treffen wird es eine neue Anmelde-Liste geben, auf der das jeweilige Thema der Veranstaltung veröffentlicht wird. Die Frauen aus Mettenhof können sich dann anmelden. So haben zahlreiche Frauen aus Mettenhof die Chance, teilzunehmen.</p> <p>Durch die Kochveranstaltungen ist dieses Projekt besonders niedrigschwellig für die jungen und werdenden Mütter, welchen so der erste Weg in die Beratungsstelle erleichtert wird. So können sie mit anderen Müttern kochen und auf niedrigschwelliger Basis gleichzeitig andere wichtige Aspekte einer Schwangerschaft bzw. des Mutter-Sein kennen lernen.</p> <p>Da der Frauenberatungsstelle keine Mittel für Kochveranstaltungen und Honorare zur Verfügung stehen, benötigen wir Unterstützung durch das Kieler Spendenparlament.</p>
Parlamentssitzung:	Abschließende Entscheidung im Rahmen einer Telefonkonferenz der Finanzkommission. Die Öffentliche Parlamentssitzung am 3.Juni 2020 mußte wg. der Corona-Situation leider ausfallen.
Bewilligte Summe:	1.630,00 €